



## BESTELLFORMULAR PRONTO Internetzugang (Basispaket)

Ausfüllen und per **POST** an: Silver Server GmbH, Lorenz-Mandl-Gasse 33/1, A-1160 Wien.  
Oder per **FAX** an 059944-9000 **E-Mail:** office@pronto-net.at **Telefon:** 059944-2220

### Produktauswahl

- |                          |  |                   |   |
|--------------------------|--|-------------------|---|
| <input type="checkbox"/> | <b>Pronto.xDSL:UT 8.192/768 kbps</b>             | <b>EUR 12,00</b>  | Zutreffendes bitte ankreuzen<br>Alle Preise in EUR, inkl. MwSt. |
| <input type="checkbox"/> | <b>Pronto.xDSL:UT 16.384/1.024 kbps</b>          | <b>EUR 20,00</b>  |   |
| <input type="checkbox"/> | <b>Pronto.xDSL:UT 30.480/3.048 kbps</b>          | <b>EUR 25,00</b>  |   |
| <hr/>                    |  |                   |   |
| <input type="checkbox"/> | <b>Vor-Ort-Installation &amp; Inbetriebnahme</b> | <b>EUR 150,00</b> |   |
|                          | <b>Einrichtungskosten bei Selbstinstallation</b> | <b>EUR 30,00</b>  |   |

Kommentar \_\_\_\_\_

### Kundendaten [Rechnungsadresse]

Firma \_\_\_\_\_ Firmenbuch-Nummer \_\_\_\_\_  
Vor-/Nachname \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_  
Straße/HausNr \_\_\_\_\_  
PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_  
Land \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_

### Lieferadresse

wie Kundendaten  andere (bitte ausfüllen)

[Zutreffendes bitte ankreuzen]

Firma \_\_\_\_\_  
Vor-/Nachname \_\_\_\_\_  
Straße/HausNr \_\_\_\_\_  
PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

### Zahlungsart

#### Zahlung mittels Einzugsermächtigung

Kontoinhaber \_\_\_\_\_  
Kontonummer \_\_\_\_\_  
Bankleitzahl \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Hiermit ist Silver Server widerruflich ermächtigt, die zu entrichtenden Beträge zu Lasten des angegebenen Kontos mittels Lastschrift einzuziehen. Damit ist auch das kontoführende Geldinstitut ermächtigt Lastschriften einzulösen, wobei für dieses keine Verpflichtung zur Einlösung besteht, insbesondere dann nicht, wenn das Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist. Innerhalb von 42 Kalendertagen ab Abbuchungstag kann die Rückbuchung ohne Angabe von Gründen bei der Bank veranlasst werden.

- Ja, ich möchte per E-Mail über weitere Angebote der Silver Server GmbH und Pronto informiert werden.

Ort und Datum

Unterschrift, firmenmäßige Zeichnung

Meine Unterschrift bestätigt die Vollständigkeit der Angaben. Ich bestätige über mein Rücktrittsrecht gemäß KschG (umseits wiedergegeben) belehrt worden zu sein. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Bereitstellung eines „pronto“ Internetzugangs (umseitig auszugsweise wiedergegeben, vollständig abrufbar unter [www.pronto-net.at/pdf/AGB.pdf](http://www.pronto-net.at/pdf/AGB.pdf)) der Silver Server GmbH werden in vollen Umfang akzeptiert. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Wien. Alle Preise sind in Euro und inkl. MwSt. angegeben.

# Leistungsbeschreibung PRONTO (Basispaket)



<b>Onlinezeiten</b>	unlimitiert (24 Stunden pro Tag 365 Tage im Jahr surfen) – keine zusätzliche Onlinegebühren
<b>Datenvolumen</b>	Keine Download-Begrenzung (Flat-Rate)
<b>Geschwindigkeit (Bandbreite)</b>	<b>Pronto.xDSL:UT 8.192/768 kbps</b> Die tatsächlich erreichbare Bandbreite kann variieren und hängt von den übertragungstechnischen Gegebenheiten vor Ort ab. Sie beträgt mindestens 1.024/256 kbps und maximal 8.192/768 kbps Down-/Uploadgeschwindigkeit. <b>Pronto.xDSL:UT 16.384/1.024 kbps</b> Die tatsächlich erreichbare Bandbreite kann variieren und hängt von den übertragungstechnischen Gegebenheiten vor Ort ab. Sie beträgt mindestens 8.192/768 kbps und maximal 16.384/1.024 kbps Down-/Uploadgeschwindigkeit. <b>Pronto.xDSL:UT 30.480/3.048</b> Die tatsächlich erreichbare Bandbreite kann variieren und hängt von den übertragungstechnischen Gegebenheiten vor Ort ab. Sie beträgt mindestens 16.384/1.024 kbps und maximal 30.480/3.048 kbps Down-/Uploadgeschwindigkeit.
<b>Vertragsdauer</b>	Bindungsfrist: 12 Monate (=Mindestvertragsdauer) und 3 Monate Kündigungsfrist
<b>Voraussetzungen</b>	PC mit eingebauter Netzwerkkarte (10/100 Mbit Netzwerkkarte RJ45) Einzugsermächtigung (Einzugsauftrag) – siehe einseitige Einzugsermächtigung.

## Rücktrittsrecht

Hat ein Verbraucher seine bei Abschluss eines Verbrauchergeschäftes gerichtete Vertragserklärung nicht in den von der Silver Server GmbH für ihre geschäftlichen Zwecke dauernd benutzten Räume oder auf einer Messe abgegeben oder die geschäftliche Verbindung mit der Silver Server GmbH nicht selbst angebahnt oder sind dem Zustandekommen des Vertrages Besprechungen zwischen Kunde und der Silver Server vorausgegangen, so ist er gemäß § 3 KSchG berechtigt, von seinem Vertragsantrag oder vom Vertrag zurückzutreten. Dieser Rücktritt ist binnen einer Woche ab Annahme der Bestellung durch Silver Server schriftlich gegenüber der Silver Server GmbH zu erklären.

Das Rücktrittsrecht besteht weiters, wenn die Silver Server GmbH gegen die gewerberechtlichen Regelungen über das Sammeln und die Entgegennahme von Dienstleistungen über das Aufsuchen von Privatpersonen oder über die Entgegennahme von Bestellungen auf Waren verstoßen haben. Dieses Rücktrittsrecht steht dem Konsumenten auch in den Fällen des § 3 Absatz 3 KSchG zu.

Ein Verbraucher kann von einem im Fernabsatz geschlossenen Vertrag oder einer im Fernabsatz abgegebenen Vertragserklärung (z. B. per Post, Fax oder Internet) binnen sieben Werktagen zurücktreten. Der Samstag zählt nicht als Werktag. Die Rücktrittsfrist beginnt mit dem Tag der Lieferung der bestellten Ware bzw im Falle der Erbringung von Dienstleistungen mit dem Tag des Vertragsabschlusses. Die Rücktritts-erklärung ist rechtzeitig, wenn sie innerhalb der Frist abgesendet wurde. Kein Rücktrittsrecht besteht gemäß § 5f Konsumentenschutzgesetz insbesondere bei Waren, die nach Kundenspezifikationen angefertigt wurden sowie bei offener Software. Sofern bei Dienstleistungen der Beginn der Ausführung gegenüber Verbrauchern vereinbarungsgemäß binnen sieben Werktagen begonnen wurde, besteht ebenfalls kein Rücktrittsrecht. Tritt der Verbraucher nach § 5 Konsumentenschutzgesetz vom Vertrag zurück, so hat er die Kosten der Rücksendung zu tragen.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen AGB

Auszug aus den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Silver Server GmbH für die Bereitstellung eines „Pronto“ Internetzugangs:

Grundlage des Vertrages zwischen dem Kunden und der Silver Server sind die unter [www.pronto-net.at/AGB](http://www.pronto-net.at/AGB) abrufbaren AGB der Silver Server GmbH in ihrer jeweils gültigen Fassung. Nachfolgend werden einige zentrale Bestimmungen dieser AGB in gekürzter Form abgedruckt. Grundlage des Vertrages sind die vollständigen AGB wie sie unter [www.pronto-net.at/AGB](http://www.pronto-net.at/AGB) abrufbar sind und nicht (nur) nachstehender Auszug! Die nachstehende Nummerierung entspricht jener der AGB.

### 1.2. Zustandekommen des Vertrages, Beginn des Fristenlaufs

Der Vertrag kommt durch schriftliche oder elektronische Bestätigung der Bestellung des Kunden durch Silver Server oder durch den Beginn der tatsächlichen Leistungserbringung durch Silver Server zustande. [...]

### 1.4. Änderung der Internet-AGB

Änderungen der Internet-AGB können von Silver Server jederzeit vorgenommen werden und sind auch für bestehende Vertragsverhältnisse wirksam. Die aktuelle Fassung ist auf der Webseite <http://www.pronto-net.at/AGB> abrufbar bzw. wird dem Kunden auf Wunsch zugesandt. [...]

Sofern die Änderung Kunden nicht ausschließlich begünstigt, wird eine Kundmachung der Änderung mindestens zwei Monate vor der Wirksamkeit der neuen Bestimmungen erfolgen. In diesem Fall wird Silver Server den Kunden mindestens ein Monat vor Inkrafttreten der Änderung ihren wesentlichen Inhalt, zusammengefasst und in geeigneter Form (etwa auf elektronischem Weg), mitteilen. Silver Server wird Kunden bei dieser Mitteilung gleichzeitig darauf hinweisen, dass sie berechtigt sind, den Vertrag bis zum Inkrafttreten der Änderung kostenlos zu kündigen.

### 4.1. Fälligkeit

Die Verrechnung der Vertragsleistungen erfolgt monatlich. Im Hinblick auf die kostengünstige Tarifierung und die daher notwendige Vermeidung eines hohen administrativen Aufwands bei Silver Server können Leistungen der Silver Server GmbH ausschließlich dann bezogen werden, wenn der Kunde Silver Server eine Einzugsermächtigung bei einer österreichischen Bank (Kreditinstitut) einräumt. Alle Zahlungsarten werden als schuldbefreiend anerkannt. Die monatlichen Gebühren werden jeweils am 1. des betroffenen Monats abgebucht (Gebühr für März wird am 1. März abgebucht). [...]

### 4.3. Zahlungsart, Mehrkosten

Die Zahlung erfolgt ausschließlich im Bankeinzugsverfahren, siehe Punkt 4.1. Im Falle einer Rückbuchung bei Zahlung im Einzugsermächtigungsverfahren oder der Nichtdurchführung der Einziehung durch Bank oder Kreditinstitut oder des sonstigen Zahlungsverzuges des Kunden hat der Kunde alle anfallenden Kosten (einschließlich zweckmäßiger und angemessener Mahn-, Inkasso- und Anwaltskosten) zu ersetzen. In diesen Fällen ist Silver Server – nach schriftlicher Abmahnung und unter Setzung einer Nachfrist von zwei Wochen binnen derer die Rückbuchung zurückzunehmen oder die geschuldete Zahlung zu leisten ist und Androhung der Vertragsauflösung für den Fall der Nichtbefolgung – zur sofortigen Auflösung des Vertrages durch schriftliche oder elektronische Mitteilung an den Kunden berechtigt. Nach Wahl der Silver Server GmbH kann diese auch – unter Aufrechterhaltung des Vertrages – nur den Zugang zum Internet vorübergehend sperren (§ 70 TKG).

### 5.2. Behebung von Mängeln

Gewährleistungspflichtige Mängel werden nach dem Ermessen von Silver Server entweder durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung behoben. Wandlung oder Preisminderung werden – außer für Konsumenten – einvernehmlich ausgeschlossen. Ein Rückgriffsrecht gemäß § 933b ABGB ist ausgeschlossen.

### 5.3. Gewährleistungsausschluss

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind Mängel, die aus einer nicht von Silver Server bewirkten Anordnung und Montage (dies gilt nicht, sofern die Selbstmontage durch den Kunden oder Dritte vereinbart war und fachmännisch erfolgte oder im Fall von zulässigen und fachmännisch erfolgten Ersatzvornahmen durch den Kunden oder Dritte, weil Silver Server trotz Anzeige des Mangels ihrer Verbesserungspflicht nicht binnen angemessener Frist nachgekommen ist), ungenügender Einrichtung, Nichtbeachtung der Installationsanforderungen und Nutzungsbedingungen, Überbeanspruchung über die von der Silver Server GmbH angegebene Leistung, entstehen; dies gilt ebenso bei Mängeln, die auf vom Kunden bestelltes Material zurückzuführen sind. Die Gewährleistung bezieht sich nicht auf den Ersatz von Teilen, die einem natürlichen Verschleiß unterliegen, außer ein Mangel war bereits bei Übergabe vorhanden.

### 6.1. Haftungsbestimmungen

Die Haftung von Silver Server für leichte Fahrlässigkeit (außer bei Personenschäden) sowie für Folgeschäden und entgangenen Gewinn wird generell ausgeschlossen. Abweichend davon gilt für Verbraucher: Die Haftung der Silver Server GmbH für leichte Fahrlässigkeit, außer bei Personenschäden, wird ausgeschlossen. Außer bei Verbrauchern ist die Voraussetzung jeglicher Ansprüche gegenüber Silver Server die unverzüglich und schriftliche, detaillierte und konkretisierte Anzeige des Schadens nach Erkennbarkeit des Schadenseintrittes.

### 6.2. Haftungsausschluss der Silver Server GmbH hinsichtlich der Verfügbarkeit der Dienste; Unzustellbarkeit von E-Mails

Silver Server betreibt die angebotenen Dienste unter dem Gesichtspunkt höchstmöglicher Sorgfalt, Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit. Aus technischen Gründen ist es jedoch nicht möglich, dass diese Dienste ohne Unterbrechung zugänglich sind, dass die gewünschten Verbindungen immer hergestellt werden können oder dass gespeicherte Daten unter allen Gegebenheiten erhalten bleiben.

Die ständige Verfügbarkeit der Übertragungswege und daher der davon abhängigen Dienstleistungen der Silver Server GmbH kann nicht zugesichert werden und entzieht sich deren Einflussbereich. IP-Konnektivität zu anderen Netzbetreibern erfolgt nach Maßgabe der Möglichkeit. Jegliche Haftung für Probleme, die ihre Ursache in Netzen Dritter haben, ist ausgeschlossen. Die Nutzung anderer Netze unterliegt den Nutzungsbeschränkungen der jeweiligen Betreiber und deren „Acceptable Use Policy“ [...]

### 6.3. Haftungsausschluss der Silver Server GmbH hinsichtlich übertragener Daten, Schäden durch Viren, Hacker etc.

Silver Server haftet nicht für vom Kunden abgefragte Daten aus dem Internet oder für von/an ihn gesendete E-Mails (und zwar auch nicht für enthaltene Viren) sowie für Leistungen dritter Diensteanbieter. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass die Nutzung des Internets mit Unsicherheiten verbunden ist (z. B. Viren, trojanische Pferde, Angriffe von Hackern etc.). Silver Server übernimmt dafür keine Haftung. Bei Verbrauchern gilt dies nur, wenn die Silver Server GmbH nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt hat.

### 6.4.2. Pflicht des Kunden zur Einhaltung gesetzlicher Vorschriften

Der Kunde verpflichtet sich, sämtliche Rechtsvorschriften – insbesondere jene des Verbotsgesetzes, Pornografiegesetzes, Mediengesetzes, Urheberrechtsgesetzes sowie des Strafrechtbuches über die Übermittlung, Verbreitung und Ausstellung bestimmter Inhalte – zu beachten und gegenüber Silver Server die alleinige Verantwortung für die Einhaltung dieser Rechtsvorschriften zu übernehmen. Der Kunde verpflichtet sich, Silver Server vollständig schad- und klaglos zu halten, falls letztere wegen vom Kunden in den Verkehr gebrachter Inhalte gerichtlich oder außergerichtlich in Anspruch genommen wird. [...]

### 6.4.3. Pflicht des Kunden zur Meldung von Störungen

Der Kunde ist verpflichtet, Silver Server von jeglicher Störung oder Unterbrechung von Telekommunikationsdiensten unverzüglich zu informieren, um ihr die Problembehebung zu ermöglichen, bevor er andere Firmen mit einer Problembehebung beauftragt.

### 7.1. Vertragsdauer und Kündigungsfrist

Verträge werden auf unbestimmte Zeit abgeschlossen und sind von jeder Vertragspartei schriftlich oder elektronisch, unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten zum Letzten des jeweiligen Monats kündbar.

### 11.1. Anwendbares Recht

Auf das gesamte Vertragsverhältnis ist österreichisches Recht anzuwenden mit Ausnahme des UN-Kaufrechtes und nicht zwingender Verweisungsnormen.

### 11.2. Gerichtsstand, Streitbeilegung

Für Streitigkeiten aus dem gegenständlichen Vertrag gilt die örtliche Zuständigkeit des am Sitz von Silver Server sachlich zuständigen Gerichtes als vereinbart. Diese Regelung gilt nicht für Verbrauchergeschäfte. Unbeschadet der Zuständigkeit der ordentlichen Gerichte können die Kunden und Silver Server beim Vorliegen von Streit- und Beschwerdefällen (betreffend die Qualität des Dienstes, Zahlungsstreitigkeiten die nicht befriedigend gelöst worden sind oder eine behauptete Verletzung des TKG 2003) die Regulierungsbehörde anrufen. Die Verfahrensvorschriften der Regulierungsbehörde sind unter [www.rtr.at](http://www.rtr.at) abzurufen.